



8 Schritte

zur Bekämpfung und Beseitigung von Keimen mit Heisswasser-Hochdruckreinigern

- 1 Über die Anwendungsbedingungen informieren.** Bevor Sie beginnen, bewerten Sie die Umgebung sowie den möglicherweise vorhandenen Schmutz und die Keime. Stellen Sie sich Fragen wie: „Ermöglicht die Umgebung den Einsatz von Heißwasser-Hochdruckreinigern unter Berücksichtigung großer Wassermengen und Abgase?“ Um einen vollständigen Reinigungsplan zu erstellen, fragen Sie sich außerdem: „Welche Desinfektionsmittel benötige ich am Ende des Reinigungsvorgangs?“
- 2 Was sind die Parameter für eine optimale Reinigung?** Finden Sie je nach Schmutz und Art der Oberflächen die optimalen Werte für Wasserdurchfluss und -druck: hoher Durchfluss und mittlerer Druck für leichte Verschmutzungen, höherer Wasserdruck für starken, hartnäckigen und festsitzenden Schmutz.
- 3 Wählen Sie die richtige Temperatur.** Denken Sie bei der Bekämpfung von Keimen daran, dass höhere Temperaturen Keime zerstören. Generell werden durch Temperaturen von 85 bis 100 °C die Keime bereits drastisch verringert, obwohl viele Keime erst bei Temperaturen nahe 155 °C vollständig beseitigt werden. Erhöhen Sie daher die Reinigungstemperaturen auf das Maximum, wenn Sie den Desinfektionsvorgang starten. Beispielsweise wird SARS-CoV-2 bei einer Temperatur von 56 °C mit einer Geschwindigkeit von 10.000 Einheiten pro 30 Minuten eliminiert**. Bei dieser Reinigungsdauer und der erforderlichen Temperatur ist heißes Wasser allein nicht wirkungsvoll. Geben Sie daher ein Reinigungsmittel hinzu.
- 4 Wählen Sie das für die Aufgabe geeignete Reinigungsmittel und bereiten Sie die Oberfläche vor.** Achten Sie darauf, ein ergänzendes Reinigungsmittel zu wählen, um die Keime zu bekämpfen. Die örtlich zuständigen Gesundheitsbehörden veröffentlichen häufig Empfehlungen für geeignete Inhaltsstoffe. Die Oberflächen müssen gründlich mit dem Reinigungsmittel benetzt werden, um hartnäckigen Schmutz anzugreifen.
- 5 Die Oberflächen mit heißem Wasser oder Dampf benetzen.** Spülen Sie das Reinigungsmittel ab und reinigen Sie die Oberflächen unter Druck, um alle Schmutzschichten vollständig zu entfernen. Heißes Wasser macht die Reinigung effizienter und trägt zur Desinfektionswirkung bei. Einige Geräte können Wasser auf 140 °C erhitzen. Dabei verdampft das Wasser und die Reinigung erfolgt durch Dampf. Mit diesem Verfahren können Oberflächen teilweise sterilisiert werden.
- 6 Desinfektionsmittel anwenden.** Heißes Wasser allein reicht nicht aus, um eine vollständige Desinfektion durchzuführen, obwohl es bei ausreichender Einwirkzeit und Temperatur die Anzahl der Keime wesentlich verringern kann. Der Reinigungsvorgang muss daher mit einem Desinfektionsmittel abgeschlossen werden. Wählen Sie das Desinfektionsmittel gemäß den örtlich geltenden Vorschriften und der Art der zu beseitigenden Keime aus.
- 7 Verwenden Sie die richtigen Zubehörteile.** Mit dem richtigen Zubehör gelingt gleich beim ersten Mal eine optimale, effektive und effiziente Reinigung. Hier kommen verschiedene Lanzen, Düsen und Schaumprüher in Betracht.
- 8 Trocknen lassen.** Lassen Sie die Oberflächen trocknen, bevor Sie den Bereich wieder zur Nutzung freigeben, um die Hygiene aufrecht zu erhalten und die Sicherheit zu gewährleisten.

Besuchen Sie nilfisk.de für weitere Informationen

Informieren Sie sich über unser umfangreiches Angebot an **mobilen Heißwasser-Hochdruckreinigern** und **stationären Heißwasser-Hochdruckreinigern**

* Thüringer Landesamt für Landwirtschaft; Studie Microsearch Laboratories 2008 zur Reinigung mit Dampf und Hitze
** National Health Commission of the People's Republic of China - COVID-19 prevention and control Plan 4th edition